

Mein Name: Lorenz Bung

Nachbereitung

Aufgabe 1

Lesen Sie die folgenden Textabschnitte aus dem Buch von Smith und Ragan (2005):

- a. **Introduction:** Activate Attention / Establish Purpose / Arouse Interest and Motivation / Preview Learning Activity
- b. **Body:** Recall Relevant Prior Knowledge / Process Information and Examples / Focus Attention / Employ Learning Strategies / Practice / Evaluate Feedback
- c. **Conclusion:** Summarize and Review / Transfer Learning / Remotivate and Close

Schreiben Sie die wichtigsten Informationen aus dem Text heraus und nutzen Sie dafür das Unterrichtsschema auf der nachfolgenden Seite (Wozu und Wie).

Aufgabe 2

Stellen Sie sich vor, Sie sollen im Schulpraxissemester eine Unterrichtsstunde nicht für Ihre Schülerinnen und Schüler, sondern für Ihre Kolleginnen und Kollegen an der Schule geben. Im Gegensatz zu Ihnen kennen Ihre Kolleginnen und Kollegen die Cognitive Load Theorie noch nicht genau. Deshalb sollen Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen über diese Theorie informieren.

Nutzen Sie das Unterrichtsschema mit den einzelnen Unterrichtselementen, um die Unterrichtsstunde zur Cognitive Load Theorie für Ihre Kolleginnen und Kollegen vorzubereiten. Geben Sie jeweils ein Beispiel dafür, wie Sie das jeweilige Unterrichtselement konkret umsetzen würden.

Unterrichtsschema

Einführung	
Aufmerksamkeit	<p>Wozu: Verschiebung der Aufmerksamkeit von der Umgebung auf den Lernstoff</p> <p>Wie: Attraktive Aufarbeitung des Themas (z.B. Grafiken, Videos etc.)</p>
Zweck	<p>Wozu: Vorwissensaktivierung, gibt den Lernenden die Möglichkeit, den Lernfortschritt selbständig zu überprüfen</p> <p>Wie: Formulierung eines Ziels, das durch die Stunde erreicht werden soll.</p>
Interesse und Motivation	<p>Wozu: Die Lernenden müssen sich bewusst sein, warum das Thema wichtig und relevant für sie ist.</p> <p>Wie: Anekdoten, Grafiken, herausfordernde Aufgabenstellungen</p>
Überblick	<p>Wozu: Aktivierung von Vorwissen, das für das Thema relevant sein könnte</p> <p>Wie: Kurze Wiedergabe der Gliederung oder Vorschau auf die Stunde</p>
Lernphase	
Vorwissen aktivieren	<p>Wozu: Bildung von Anknüpfungspunkten für das neu zu lernende Wissen</p> <p>Wie: z.B. Wiederholung bereits gelernter Konzepte, advance organizer etc.</p>
Neue Informationen	<p>Wozu: Darbietung der neuen Informationen, die in der Stunde zu lernen sind.</p> <p>Wie: Zeigen von Beispielen und Schließen auf das abstraktere Konzept (discovery) oder Zeigen des Konzepts und Schließen auf Beispiele (expository)</p>
Fokussierung	<p>Wozu: Der Fokus bei den Lernenden schweift nach einiger Zeit ab und muss refokussiert werden.</p> <p>Wie: Bei Texten Markieren, Unterstreichen, kursive Schrift; bei Grafiken Pfeile, Kreise, Farben etc.</p>
Lernaktivitäten	<p>Wozu: Unterstützung des Lernprozesses durch Verwendung sinnvoller Lernmethoden</p> <p>Wie: spezielle Aufgabengestaltung oder Hinweise der Lehrkraft, eine besondere Strategie anzuwenden</p>
Üben	<p>Wozu: Förderung von aktiver Auseinandersetzung der Lernenden mit dem Stoff</p>

	Wie: Generieren von Beispielen und Gegenbeispielen, Demonstration der Anwendung, Zusammenfassen oder Wiedergeben der Informationen...
Rückmeldung	<p>Wozu: Identifikation von Lernschwierigkeiten oder Lücken sowie von bereits gut verstandenen Inhalten</p> <p>Wie: Rückmeldung zu richtig/falsch, zusätzliche Begründung, Aufzeigen der Auswirkungen der Antwort usw.</p>
Abschluss	
Rückschau	<p>Wozu: Sicherstellung, dass wichtigste Informationen und Konzepte korrekt und als Ganzes aufgefasst wurden.</p> <p>Wie: z.B. grafische Zusammenfassung, Wiederholung der einzelnen Schritte usw.</p>
Transfer	<p>Wozu: Durch Transfer lässt sich das erlernte Wissen auf andere Lebensbereiche und Problemstellungen anwenden.</p> <p>Wie: Bilden von eigenen Beispielen, Anwendungsfällen, Analogien und Umschreibungen</p>
Erneut motivieren	<p>Wozu: Positive Emotionen gegenüber dem Lernen fördert die Qualität und Quantität der erlernten Konzepte und Informationen</p> <p>Wie: Anregung der Lernenden zur Anwendung und Übertragung des Wissens</p>

Unterrichtsschema für Vermittlung der Cognitive Load Theorie

Einführung	
Aufmerksamkeit	Wie: Anregende Grafik zum Thema präsentieren
Zweck	Wie: Ziel: Höheren Lernerfolg bei den Schülerinnen und Schülern im eigenen Unterricht erreichen
Interesse und Motivation	Wie: Erwähnen, dass ja jeder möglichst guten Unterricht machen möchte und Wissen über die CLT dazu beitragen kann
Überblick	Wie: Kurze Erläuterung der Gliederung für die Stunde
Lernphase	
Vorwissen aktivieren	Wie: Wiederholung des 3-Speicher-Modells
Neue Informationen	Wie: Erklärung des Konzepts der Cognitive Load Theorie und nennen von Beispielen und Gegenbeispielen für die verschiedenen Belastungsarten (extrinsic, intrinsic, germane)
Fokussierung	Wie: z.B. Bündelung der Aufmerksamkeit durch eine Grafik, welche die drei Speicher als "Belastungstank" darstellt und Fokussierung auf einzelne Elemente in der Grafik
Lernaktivitäten	Wie: Erwähnung sinnvoller Lernmethoden, die während und nach der Stunde zum Verstehen des Stoffes genutzt werden können
Üben	Wie: Einordnen von gegebenen Beispielen in die drei Belastungsarten, Optimierungsaufgabe zu den Belastungen in einer bestimmten Unterrichtssituation
Rückmeldung	Wie: Feedback zu richtig/falsch und Hinweis auf die Auswirkungen der gewählten Optimierung
Abschluss	
Rückschau	Wie: Zusammenfassung des Stoffes anhand der unter "Fokussierung" genannten Grafik
Transfer	Wie: Aufforderung an die Kollegen und Kolleginnen, die Ergebnisse bzw. Implikationen der Cognitive Load Theorie auch im eigenen Unterricht auszuprobieren

Erneut motivieren	Wie: z.B. Loben der Konzentration und Bedanken für die hohe Aufmerksamkeit
-------------------	---